



# Ergänzende Bildung FaGe EFZ Modul 6

## Ausscheidung und Sexualität

Stand Januar 2024

### Kompetenzen

- B.3 Klientinnen und Klienten bei der Ausscheidung unterstützen.
- F.3 Anliegen der Klientinnen und Klienten nach individueller Sexualität wahrnehmen und den passenden Rahmen schaffen.

### Moduldauer

- Präsenzzeit: 80 Lektionen (10 Tage)
- Selbststudium: 4 Stunden
- Lerntreff: Theorie-Treff 2 Lektionen
- Modulabschluss: schriftliche Prüfung 75 Minuten  
praktische und mündliche Prüfung 1 Posten à 15 Min. verteilt auf 1 Tag
- Falls erforderlich Termine zur Nach- resp. Wiederholungsprüfung

### Modulverantwortliche Lehrpersonen

- Theorie Barbara Overesch
- TT Melanie Zuber

Themen	Inhalte
Anatomie/Physiologie (Lehrmittel Band 2 Seiten 162-166)	– Anatomie und Physiologie des Harnsystems
Anatomie/Physiologie (Lehrmittel Band 3 – 61- 71 - sie erhalten Kopien)	– Anatomie und Physiologie des Verdauungssystems (Schwerpunkt Ausscheidungsorgane)
Bedeutung, Beobachtung Ausscheidung Urin (Lehrmittel Band 2 Seiten 167-169/ 187)	– Pflegediagnosen „Selbstversorgungsdefizit Toilettenbenutzung“; „Urinausscheidung, beeinträchtigte“ eines Lebewesens – Beobachtungskriterien: Urin – Normwerte und Abweichungen – Untersuchung von Urin, Information/Anleitung der Klienten
Bedeutung, Beobachtung Ausscheidung Stuhl (Lehrmittel Band 2 Seiten 167-169)	– Beobachtungskriterien: Stuhl – Normwerte und Abweichungen – Untersuchung von Stuhl, Information/Anleitung der Klienten



<b>Themen</b>	<b>Inhalte</b>
Inkontinenz (Lehrmittel Band 2 Seiten 170-172)	<ul style="list-style-type: none"><li>– Urininkontinenz: Definition, Diagnosestellung</li><li>– Belastungs- oder Stressinkontinenz, Dranginkontinenz, Reflexinkontinenz, Überlaufinkontinenz: Ursache, Symptome, Therapie</li><li>– Pflegediagnose „Stuhlinkontinenz“</li><li>– Kontinenz Förderung</li><li>– Toilettentraining, Beckenbodentraining</li><li>– Bedeutung für die Betroffenen</li></ul>
Ekel (Lehrmittel Band 2 Seiten 178-179)	<ul style="list-style-type: none"><li>– Wahrnehmung von Ekel, Auslösende Faktoren</li><li>– Umgang mit Ekelgefühlen, Strategien</li></ul>
Diarrhö und Obstipation (Lehrmittel Band 2 Seiten 180-184)	<ul style="list-style-type: none"><li>– Pflegediagnosen „Diarrhö, Obstipation“</li><li>– Diarrhö: Definition, Diagnosestellung, Ursache, Risikofaktoren, Symptome, Therapie, Komplikationen und Verlauf</li><li>– Obstipation: Definition, Diagnosestellung, Ursache, Risikofaktoren, Symptome, Therapie, Komplikationen und Verlauf</li><li>– Obstipationsprophylaxe</li></ul>
Krankheitsbilder Harnsystem (Lehrmittel Band 2 Seiten 172-177,185)	<ul style="list-style-type: none"><li>– Zystitis: Definition, Diagnosestellung, Ursache, Risikofaktoren, Symptome, Therapie, Komplikationen und Verlauf, Prophylaxe</li><li>– Niereninsuffizienz und Nierenversagen: Definition, Diagnosestellung, Ursache, Risikofaktoren, Symptome, Therapie, Komplikationen und Verlauf, pflegerische Ziele, Massnahmen und Schwerpunkte</li></ul>
Anatomie/Physiologie (Lehrmittel Band 8 Seiten 169-179)	<ul style="list-style-type: none"><li>– Anatomie und Physiologie der Geschlechtsorgane</li></ul>
Grundlagen Sexualität (Lehrmittel Band 8 Seiten 160-168/186-191)	<ul style="list-style-type: none"><li>– Ausprägungen der Sexualität bei Menschen aller Altersstufen, Religionen und Kulturen</li><li>– Sexuelle Belästigung und Übergriffe</li></ul>
HIV (Lehrmittel Band 8 Seiten 179-185)	<ul style="list-style-type: none"><li>– HIV: Definition, Diagnosestellung, Ursache, Risikofaktoren, Symptome, Therapie, Komplikationen und Verlauf</li></ul>
TT Hilfsmittel Ausscheidung  (Lehrmittel Band 2 Seiten 190-194)	<ul style="list-style-type: none"><li>– Situationsgerechte Anwendung von verschiedenen Hilfsmitteln zur Ausscheidung</li><li>– zweckmässige Auswahl von Kontinenzprodukten und fachgerechte Anwendung</li><li>– Obstipationsprophylaxe (Colonmassage)</li></ul>
TT Transurethrale Urinableitung (Lehrmittel Band 2 Seiten 197-202)	<ul style="list-style-type: none"><li>– Indikationen, Katheterarten, Komplikationen</li><li>– Einlegen und entfernen eines transurethralen Blasenkatheters</li><li>– Umgang und Regeln sowie Pflegemassnahmen bei transurethralen Blasenkatheter</li><li>– Hygienemassnahmen angemessen und bedarfsorientiert durchführen (Händedesinfektion, Aseptisches arbeiten, non-touch Methode)</li></ul>

**Stundenplan Modul 6 Ausscheidung und Sexualität**

<b>1. Tag</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>2. Tag</b>	<b>3. Tag</b>
Moduleinstieg	Aufträge gemäss eZAG	Inkontinenz B3	Beobachtung Stuhlausscheidung B3
Einstieg in die Themen		Inkontinenz B3	Beobachtung Stuhlausscheidung B3
Beobachtung Urinausscheidung B3		Inkontinenz B3	Diarrhö, Obstipation B3
Beobachtung Urinausscheidung B3		Inkontinenz B3	Diarrhö, Obstipation B3
Beobachtung Urinausscheidung B3		Anatomie Verdauungs- system B3	Diarrhö, Obstipation B3
Anatomie Harnsystem B3		Anatomie Verdauungs- system B3	Diarrhö, Obstipation B3
Anatomie Harnsystem B3		Anatomie Verdauungs- system B3	Krankheitslehre Harnsystem B3
Anatomie Harnsystem B3		Umgang mit Ekel B3	Krankheitslehre Harnsystem B3



<b>4. Tag</b>	<b>5. Tag</b>	<b>6. Tag</b>	<b>7.Tag</b>
Krankheitslehre Harnsystem B3	TT Hilfsmittel Ausscheidung B3	TT transurethraler Blasenkatheter B3	Begleitetes Selbststudium
Krankheitslehre Harnsystem B3	TT Hilfsmittel Ausscheidung B3	TT transurethraler Blasenkatheter B3	Begleitetes Selbststudium
Krankheitslehre Harnsystem B3	TT Hilfsmittel Ausscheidung B3	TT transurethraler Blasenkatheter B3	Begleitetes Selbststudium
Krankheitslehre Harnsystem B3	TT Hilfsmittel Ausscheidung B3	TT transurethraler Blasenkatheter B3	Begleitetes Selbststudium
Krankheitslehre Harnsystem B3	TT Hilfsmittel Ausscheidung B3	TT transurethraler Blasenkatheter B3	Begleitetes Selbststudium
Anatomie Geschlechtsorgane F3	TT Hilfsmittel Ausscheidung B3	TT transurethraler Blasenkatheter B3	Begleitetes Selbststudium
Anatomie Geschlechtsorgane F3	TT Hilfsmittel Ausscheidung B3	TT transurethraler Blasenkatheter B3	Begleitetes Selbststudium
Anatomie Geschlechtsorgane F3	TT Hilfsmittel Ausscheidung B3	TT transurethraler Blasenkatheter B3	Begleitetes Selbststudium



<b>8. Tag</b>	<b>9. Tag</b>	<b>10. Tag</b>	<b>11. Tag</b>
Sexuell übertragbare Krankheiten F3	Theorie Vertiefung	Lerntreff Theorie (Freiwilliges Angebot)	Modulabschluss praktisch und theoretisch
Sexuell übertragbare Krankheiten F3	Theorie Vertiefung	Lerntreff Theorie (Freiwilliges Angebot)	Modulabschluss praktisch und theoretisch
Grundlagen Sexualität F3	Theorie Vertiefung	Lerntreff Theorie (Freiwilliges Angebot)	Modulabschluss praktisch und theoretisch
Grundlagen Sexualität F3	Theorie Vertiefung	Lerntreff Theorie (Freiwilliges Angebot)	Modulabschluss praktisch und theoretisch
Grundlagen Sexualität F3	TT Vertiefung		Modulabschluss praktisch und theoretisch
Grundlagen Sexualität F3	TT Vertiefung		Modulabschluss praktisch und theoretisch
Grundlagen Sexualität F3	TT Vertiefung		Modulabschluss praktisch und theoretisch
Grundlagen Sexualität F3	TT Vertiefung		Modulabschluss praktisch und theoretisch



## **Unterrichtsblöcke**

1. Block	1. Modultag
2. Block	2. und 3. Modultag
3. Block	4., 5. und 6. Modultag
4. Block	7. Modultag (Begleitetes Selbststudium)
5. Block	8. und 9. Modultag
6. Block	10. Modultag (Lerntreff Theorie – Freiwilliges Angebot)
7. Block	11. Modultag (Modulabschluss)
Falls erforderlich	Nach- resp. Wiederholungsprüfung schriftlich und praktisch

## **Vorbereitung**

Sie werden ca. zwei Wochen vor Beginn des Moduls von der modulverantwortlichen Lehrperson ein Mail erhalten, in welchem Sie den Zugang zu unserer Lernplattform eZAG mit den wesentlichen Informationen zum Modulbesuch bekommen.

Sie beginnen mit der Vorbereitung auf den Modulbesuch mit verschiedenen Aufträgen damit der Einstieg in das Modul gelingt.

## **Modulbesuch**

Auf dem Stundenplan sehen Sie die Themen des Präsenzunterrichtes. Bitte beachten Sie dazu auch unser Absenzenreglement. Das Selbststudium bearbeiten Sie in der Zeit zwischen den Unterrichtstagen. Durch die Lernplattform eZAG erhalten Sie dazu konkrete Aufgaben, die Sie teilweise auch an Ihrer Arbeitsstelle ausführen sollen. Sie erstellen Dokumente, zu denen Ihnen die Lehrpersonen Rückmeldungen geben.

## **Prüfungsvorbereitung / Prüfungseinsicht / Nach- und Wiederholungsprüfung**

Zur Vorbereitung auf den Modulabschluss haben Sie die Möglichkeit einen Lern- und ggf. TT-Treff zu besuchen. Der Besuch ist freiwillig und findet in Halbklassen statt. Wir erwarten, dass Sie sich auf den Lerntreff vorbereiten, in dem Sie die für Sie offenen Fragen formulieren und mit der Lehrperson besprechen. Es findet dort keine allgemeine Wiederholung des gesamten Lernstoffes statt. Auf der Lernplattform eZAG finden Sie die Möglichkeit zur Anmeldung zu den Lern- und ggf. TT-Treff. Sie erhalten genaue Informationen zum Prüfungsablauf ebenfalls über die Lernplattform eZAG.

Nach dem Modulabschluss können Sie die Prüfung an einem vorgegebenen Termin einsehen. Die Anmeldung erfolgt über das eZAG. Eine individuelle Terminvereinbarung zur Prüfungsbesprechung kann nicht angeboten werden.

Für den Fall einer Absenz beim Modulabschluss bzw. der Notwendigkeit der Wiederholung des Modulabschlusses stehen Ihnen in der Kursverwaltung des ZAG Termine für die Absolvierung des schriftlichen und je nach Modul des praktischen Teiles zur Verfügung. Die Anmeldung zu diesen Nach- oder Wiederholungsprüfungen erfolgt ebenfalls über die Kursverwaltung. Bitte reservieren Sie sich diese Termine bei der Anmeldung.



## Lehrmittel und Persönlicher Laptop/Tablet (BYOD)

Lehrmittel Fachfrau/Fachmann Gesundheit FaGe EFZ:

Band 2 Handlungskompetenzbereich B 1/2 «Pflegen und betreuen 1/2» aktualisierter Nachdruck 2023

Band 3 Handlungskompetenzbereich B 2/2 «Pflegen und betreuen 2/2» aktualisierter Nachdruck 2023

Band 8 / Handlungskompetenzbereich E/F, "Fördern und Erhalten von Gesundheit und Hygiene, Gestalten des Alltags", 1. aktualisierter Nachdruck 2023

Die Verwendung von Lehrmitteln FaGe EFZ einer früheren Auflage bzw. Aktualisierung ist für eine erfolgreiche Absolvierung des Moduls nicht sinnvoll, da die Inhalte nicht mit den im Unterricht verwendeten Lehrmitteln übereinstimmen. Es ist möglich das Lehrmittel als E-Book zu erwerben und im Unterricht mittels Laptop/Tablet zu nutzen.

Die Lehrmittel können online auf der Website des Verlags Careum bestellt werden:  
[www.verlag-careum.ch](http://www.verlag-careum.ch) / Telefonnummer 043 222 51 50

Hinweis: Wenn Sie mehrere Module besuchen, empfehlen wir Ihnen die Anschaffung des gesamten Lehrmittels FaGe EFZ.

Für den Unterricht und zu Hause benötigen Sie einen persönlichen Laptop oder ein persönliches Tablet (Smartphone allein ist nicht ausreichend) dessen Nutzung Sie beherrschen. Die Anforderungen des privaten Geräts sind dem Merkblatt Bring your own device (BYOD) am ZAG zu entnehmen. Bringen Sie dieses Gerät zu jedem Unterricht mit.

## Modulabschluss

Der Modulabschluss erfolgt schriftlich, praktisch und mündlich.

Prüfungsteile	Prüfungsart
<p><b>B 3 Klientinnen und Klienten bei der Ausscheidung unterstützen.</b></p> <p>Themen des Theorieunterrichts:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Anatomie/Physiologie Harnsystem und Verdauungssystem</li><li>– Bedeutung/Beobachtung Ausscheidung Urin</li><li>– Bedeutung/ Beobachtung Ausscheidung Stuhl</li><li>– Inkontinenz</li><li>– Ekel</li><li>– Diarrhö und Obstipation</li><li>– Krankheitsbilder Harnsystem</li></ul> <p>Themen des TT-Unterrichts:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Entfernung des Transurethralen Blasenkatheters an der Präsentationspuppe</li><li>– Mündliche Fragen beantworten</li></ul>	<p>Schriftliche Prüfung</p> <p>Praktische und mündliche Prüfung</p>
<p><b>F 3 Anliegen der Klientinnen und Klienten nach individueller Sexualität wahrnehmen und den passenden Rahmen schaffen.</b></p> <p>Themen des Theorieunterrichts:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Grundlagen Sexualität</li><li>– Anatomie/ Physiologie Geschlechtsorgane</li><li>– HIV / AIDS</li><li>– Sexuell übertragbare Krankheiten</li></ul>	<p>Schriftliche Prüfung</p>